

## **Nachtrag zum bestehenden Sicherheits- und Hygienekonzept für den Zeitraum vom 15.06. bis 24.07.2020**

- Festlegung der Klassenzimmer:
  - ✓ 5a 004
  - ✓ 5gk 005
  - ✓ 6a 001
  - ✓ 6b WG
  - ✓ 7a 103
  - ✓ 7g 003
  - ✓ 8a 102
  - ✓ 8b 101
  - ✓ 9a 104
  - ✓ 9b 105
  - ✓ 10V1 002
  - ✓ 10V2 109/110
  
- Alle Klassen werden in zwei Gruppen aufgeteilt, die im wöchentlichen Wechsel Präsenzunterricht haben.
- Einzeltische sind Vorgabe.
- Handtuch- und Seifenspender sind immer vorrätig.
- Seifen reichen aus, es muss kein Desinfektionsmittel zur Verfügung stehen.
- Taktung des MVV entspricht der normalen Taktung wie beim schulischen Vollbetrieb.
- Eine Lehrkraft steht zu Schulbeginn jeweils an den drei Eingängen (Haupteingang, Pausenhof Nord, Fluchttüre Nord, Ballcourt) und achtet auf die Abstandsregelung.
- Bei Missachtung der Vorgaben folgt ggf. wieder Heimunterricht.
- Toilettengänge für Mädchen nur auf die obere Toilette, Jungen benutzen die untere Toilette (kontaktloses Händewaschen). Die anderen Toiletten werden gesperrt.
- Die Zugangstüre zum Waschbereich der Toiletten steht offen: Toilette frei!, die Zugangstüre zum Waschbereich der Toiletten ist zu: Toilette besetzt! So wird gewährleistet, dass sich jeweils nur eine Person in den Toilettenräumen aufhält.
- Pro Klasse wird ein Toilettengang-Protokoll geführt (Lehrer führt die Namensliste mit Datum und Uhrzeit).
- Vom verpflichtenden Tragen von Einmalhandschuhen soll abgesehen werden.
- Belehrungen für Lehrkräfte: Bei Erkrankung mit Symptomen, die auch eine Covid-19-Erkrankung implizieren könnte, ist ein ärztliches Attest erforderlich.

- Händewaschen erfolgt vor und nach dem Verlassen des Klassenzimmers unter Aufsicht.
- Der Getränkeautomat im Untergeschoss ist nicht betriebsbereit.
- Der Pausenverkauf läuft über Sammelbestellung pro Klassengruppe.
- Unterrichtsmaterial muss vom Schüler selbst komplett mitgebracht werden (kein Tauschen erlaubt).
- Schüler mit fehlendem Material werden für Heimunterricht nach Hause geschickt. Mit vollständigem Material darf der Schüler am nächsten Tag wieder am Unterricht teilnehmen.
- Es muss eine Durchlüftung des Klassenzimmers für mindestens 5 Minuten pro Stunde erfolgen.
- Lichtschalter werden regelmäßig desinfiziert. Lichtschalter sollten mit dem Ellbogen an- und ausgeschaltet werden.
- Ab dem Betreten des Schulgeländes ist Mund- und Nasenschutz zu tragen. Während des Unterrichts je nach Unterrichtssituation.
- Allgemeine Schutzmaßnahmen werden jeweils am ersten Schultag vom Lehrer mit dem Schüler besprochen:
  - ✓ Niesen in Ellenbeuge
  - ✓ Abstand von mindestens 1,5 Metern
  - ✓ Regelmäßiges Händewaschen
- Der Mensabetrieb ist eingestellt.
- Die Pausen finden in der Regel im Klassenzimmer statt.
- Auch das Sekretariat darf nicht aufgesucht werden (die Kommunikation und Organisation erfolgt über den jeweiligen Lehrer).
- Die Abstandsregelung (mind. 1,5 Meter) ist beim Betreten des Schulgeländes zu beaufsichtigen.
- Der Zutritt zum Gebäude zu Beginn des Unterrichtstages wird zeitlich gestaffelt.
- Der Zutritt zum Gebäude nach den Einlasszeiten ist ausschließlich über den Personalzugang (Klingel) möglich.
- In den genutzten Klassenzimmern bleibt die Türe während des Unterrichts in der Regel geöffnet (Kontaktminimierung). Der Restmülleimer fungiert als „Corona-Mülleimer“ und wird täglich entsorgt.
- Eine Verwendung von speziellen Desinfektionsmitteln ist nicht erforderlich.
- Bei Platzwechseln werden die Oberflächen jeweils desinfiziert.
- Putzpersonal wird auf die zusätzliche Reinigung der Fenstergriffe und Lichtschalter hingewiesen. Ebenso erhalten der Hausmeister und das Putzpersonal die Unterrichtsbeginn- und Endzeiten. Eine tägliche Oberflächenreinigung ist angewiesen.
- Fachlehrkräfte können aufgrund spezieller Anforderungen individuell auf Hygienemaßnahmen in den Fachräumen (Schulküche, Werkraum, Computerräume) eingehen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung!

gez. Heinz Preßl

Schulleiter